

[18854.] **Die Agronomische Zeitung.**
Organ für die gesammten Interessen der Landwirthschaft.

Redacteur Dr. Wilhelm Hamm,
beginnt mit dem Jahre 1860 ihren fünfzehnten Jahrgang. Dieselbe ist anerkannt eines der wenigen Organe für Theorie und Praxis der Landwirthschaft, welche, nicht von speciell örtlichem Standpunkt aus, sondern in vollkommener Unabhängigkeit und Unparteilichkeit, dem Fortschritt der Wissenschaft und des Gewerbes Rechnung tragen; sie bringt in ihrem Haupttheil nur Originalartikel und zählt zu Mitarbeitern die gefeiertsten Männer ihres Faches; alle Zweige derselben sind hinreichend vertreten; ihre Kleine Zeitung bringt das Wertvollste aus allen landwirthschaftlichen Zeitschriften Europa's; in ihren Landwirthschaftlichen Berichten gibt sie eine vollständige Tagesgeschichte sämmtlicher Erscheinungen im Gebiet der Agricultur und der ihr verwandten Gewerbe.

Eine jede Nummer ist künstlerisch illustriert, und wird ein Blick in den Jahrgang 1859 genügen, um ihr in dieser Hinsicht den Vorrang vor allen ihresgleichen zu sichern. Ihre Sammlung wird daher ein belehrendes Bilderbuch der Landwirthschaft sein, wie kein anderes existirt. Der Preis des jährlichen Abonnements ist

8 $\frac{1}{2}$ — 14 fl. th.

Es möge dabei in Betracht gezogen werden, daß bei wöchentlicher Erscheinung von 16 Seiten oder 32 Spalten in Royal-Octav ihr Jahressinhalt einer Bibliothek von wenigstens

12 starken Bänden entspricht!

Bestellungen auf die Agronomische Zeitung nimmt jede Postanstalt oder Buchhandlung an.

Bei ihrer großen Verbreitung eignet sich die Agronomische Zeitung vorzüglich zu Bekanntmachungen für Behörden, Anstalten, Vereine, Räufe, Verkäufe und Pachtungen von Gütern, Bezugssquellen von landwirthschaftlichem Material, Stellengesuche u. s. w.

Inserate, die Petizette à 2½ Mfl. finden durch sie die weiteste Verbreitung. Beilagen (1200) werden mit 3 $\frac{1}{2}$ berechnet.

Probenummern stehen gratis zu Diensten.

Ältere Jahrgänge der Agronomischen Zeitung sind, soweit der Vorrath reicht, von 1849—1857 à 2 $\frac{1}{2}$ 20 Mfl., 1858 à 4 $\frac{1}{2}$, 1859 à 6 $\frac{1}{2}$ zu haben.

**Die Expedition
der Agronomischen Zeitung.**
(Ph. Reclam jun.) in Leipzig.

[18855.] In Palermo erschien soeben und wurde mit zum Debit übergeben:

II Duomo di Monreale

illustrato
e riportato in tavole cromolitografiche
da

Domenico Benedetto Gravina.

Fasc. I. c. 3 Tav. grösstes Folio.
Preis 4½ $\frac{1}{2}$ netto.

Neapel, im December 1859.

Albert Detken.

Interessante Neuigkeiten, zugleich empfehlenswerthe Festgeschenke im Verlage von **Breitkopf & Härtel in Leipzig.**

[18856.] **W. A. Mozart**

von

Otto Jahn.

Vierter und letzter Band. Mit dem Bildnis des jungen Mozart und mehreren Musikbeilagen. Kartoniert. Preis 4 $\frac{1}{2}$. — Preis des vollständigen Werkes 13 $\frac{1}{2}$.

Bildnisse berühmter Deutschen.

8. Lieferung, enthaltend die Bildnisse von **Kant, Niebuhr, Rückert,** gestochen von Baab, Schultheiss und Sichling.

Preis 1½ $\frac{1}{2}$. (Vor der Schrift 3 $\frac{1}{2}$.)

Jedes dieser Portraits ist auch einzeln, in grösserem Formate zu $\frac{1}{2}$ zu haben.

Das Hauslexikon.

Encyclopädie praktischer Lebenskenntnisse
für alle Stände.

Dritte gänzlich umgearbeitete Auflage.

7. Heft. (1. Heft des 3. Bandes.)

Brosch. Preis ¾ $\frac{1}{2}$.

Das Ganze wird in 18 Heften oder 6 Bänden zum Preise von 12 $\frac{1}{2}$ erscheinen. Ausführliche Prospekte des Unternehmens sind in allen Buchhandlungen unentbehrlich zu haben.

[18857.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Annali
del Reale Osservatorio meteorologico
Vesuviano**

compilati da

Luigi Palmieri.

Anno I. 1859.

4. Brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 3½ Mfl. netto.

Neapel, im December 1859.

Albert Detken.

[18858.] Soeben erschien und wollen Sie gefällig verlangen:

Der Dresdner Bilderraub im Jahre 1788.

Ein Actenstück als Beitrag zur Geschichte der Dresdner Gemälde-Gallerie. Herausgegeben von Friedrich von Boetticher in Dresden. gr. 8. 1859. Geh. 10 Mfl. ord., 7½ Mfl. netto, 6 Mfl. baar.

Durch Veröffentlichung des interessanten Actenstücks ist zugleich bewiesen, daß das im Jahre 1788 nebst der Magdalena des Correggio und dem Urtheil des Paris von van der Werff aus der Gallerie geraubte dritte Bild nicht, wie in der historischen Einleitung zum offiziellen neuen „Verzeichniß der K. Gemälde-Gallerie“ behauptet wird, ein jugendlicher „Kopf mit Hut und weißer Feder von Seybold“, sondern das Brustbild eines alten „Mannes mit einer getigerten Pelzmütze“ war.

Riga u. Leipzig, im Decbr. 1859.

Fr. v. Voetticher's Verlag.

Wichtiges juristisches Werk.

[18859.] Hier erschien und liefere ich für 4 $\frac{1}{2}$ baar pro Exemplar:

Code civil

expliqué par la jurisprudence des cours et tribunaux

de Belgique et de l'étranger
contenant toutes les lois, qui ont introduit des modifications au code Napoléon, ainsi, que les arrêtés, décrets, avis du conseil d'état et dispositions diverses qui s'y rapportent et le texte de près de trois mille arrêts et jugements

par

P. A. F. Gérard.

8. 1316 Seiten.

Ich bitte zu bestellen.

Ergebnist

Brüssel, den 8. Decbr. 1859.

A. Schnée.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[18860.] Im Börsenblatt vom 16. Nov. hatten wir vorläufig die Mittheilung gemacht, daß zunächst erscheinen wird:

Nouveaux Sermons prêchés à Strasbourg par T. Colani. 1 Vol. 12.

In ein paar Tagen wird diese neue Sammlung christlicher Reden, welche sowohl an Gelegenheit, als an christlichem Ernst und tiefem Wahrheitsinn, sowie auch in der Neuheit und eigenthümlichen Schönheit der Form, der ersten bekannten Sammlung nicht nachsteht, im Druck fertig.

Schon jetzt sehen wir uns aber genötigt, obgleich die Auflage davon die gewöhnliche Zahl übertrifft, wegen der Masse der Bestellungen im In- und Auslande, die Versendung einzuweilen pro nov. zu unterlassen, um die fest bestellten Exemplare ausliefern zu können.

Strassburg, den 8. Decbr. 1859.

Trenttel & Würz.

Angebotene Bücher u. s. w.

[18861.] Ad. Werl in Leipzig offeriert:

1 Die Wissenschaften im 19. Jahrhundert.
Bd. I. II. III. (144 Druckbogen.) à 3 $\frac{1}{2}$.
Statt 9 $\frac{1}{2}$ nur 2 $\frac{1}{2}$ 15 Mfl. baar.

Beachtenswerthe Öfferte für preußische Handlungen.

Preußens Ehrenspiegel. Eine Sammlung preußisch-vaterländischer Gedichte, mit einleitenden geschichtlichen Anmerkungen von Prof. Dr. Adolf Müller. Herausg. von Demselben und Dr. H. Kletke. 2. Aufl. 26 Bogen. Eleg. geh. Statt 1½ $\frac{1}{2}$ für 15 Sgr. und auf 6 Expl. 1 Greierpl.

Zu beziehen von

W. J. Weiser in Berlin.